

# Luzerner Tagblatt

und der Kantone

Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.

Sonnabend,



N<sup>ro</sup>. 1.

den 1. Januar 1870.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

**Abonnementspreis:** für 6 Monate franco durch die ganze Schweiz . . . Fr. 5.—  
 bei der Expedition abgeholt . . . 4.—  
 „ 8 Monate franco durch die ganze Schweiz . . . „ 2.50  
 bei der Expedition abgeholt . . . „ 2.—  
**Einrückungsgebühr:** die einspaltige Petitzeile oder deren Raum . . . 8 Cts.  
 für Wiederholungen . . . 6 „  
 Inserate von 8 Zeilen und weniger . . . 30 „  
 für Wiederholungen . . . 18 „  
**Inserate, welche Abends vor 4 Uhr** abgegeben werden, erscheinen den folgenden Tag. Für die **Sonnabend-Nummer** sind die Inserate **vor 12 Uhr Mittags** abzugeben.

Inserate von Auswärts nehmen außer der Expedition allein entgegen die Herren Haasenstein & Vogler in Basel, Zurich, St. Gallen, Genéve, Hamburg, Frankfurt a. M., Wien, Berlin, Leipzig und Stuttgart.

## Abonnements-Einladung.

Die Lit. Abonnenten des **Luzerner Tagblattes** werden hiemit höflichst ersucht, das Abonnement auf das erste Semester 1870 beförderlich zu erneuern. Namentlich ersuchen wir die Lit. Abonnenten der Stadt Luzern, gefälligst auf unserm Bureau zu abonniren, statt durch Vermittlung der das Tagblatt vertragenden Kinder.

Der Abonnementspreis bleibt unverändert, als: bei allen Postämtern für die ganze Schweiz pro 1. Semester 1870 Fr. 5.—  
 pro 1. Quartal 1870 „ 2.70  
 in Luzern zum Bringen: pro 1. Semester „ 5.—  
 „ 1. Quartal „ 2.50  
 „ Abholen: pro 1. Semester „ 4.—  
 „ 1. Quartal „ 2.—  
 Luzern, im Dezember 1869.

Meyer'sche Buchdruckerei.

22]

## Stadttheater in Luzern.

Sonntag den 2. Januar 1870:

### Musikalisch-theatralische Produktion,

gegeben

vom **Männerchor der Studirenden**

mit Mitwirkung des Stadtorchesters und anderer Musikfreunde unter Leitung des Herrn Franz Pfyster,

zu Gunsten der Rettungsanstalt Sonnenberg,

I. Abtheilung.

Mit verändertem Programm. Das Nähere weisen die Zettel.

II. Abtheilung.

„**Humoristische Studien**“ oder „**der lebendig Begrabene**“.  
 Lustspiel in 2 Akten von Lebrun.

Anfang 7 Uhr. Kassaeröffnung 6 Uhr.

Das Theater wird geheizt.

Billete sind schon während des Tages bei Herrn Kasser Schöbinger zu haben.

23]

## Café-Restaurant Musegg.

Sonntag den 2. Januar Nachmittags 2 1/2 Uhr:

### Concert vom Stadtorchester,

9 Mann stark.

Abends von 5 bis 6 Uhr **RISOTTO.**

NB. Die Salons im ersten Etage stehen den Lit. Gesellschaften zur Verfügung.

91]

## Geldeinlagen.

Die Spar- und Leihkasse in Zofingen, sowie deren Filialen, die Spar- und Leihkassen in **Reinach** und **Schöftland**, nehmen auf Obligationen und Sparabschlüssen jederzeit Gelder an und verzinsen sie vom Tage der Einzahlung hinweg zu 4 1/2 % p. a. Sparausgaben über 200 Fr. können auf einmonatliche Aufständigung zurückgezogen werden. Die Obligationen (Minimum Fr. 200) sind auf drei Monate kündbar.  
 Zofingen, den 28. Dezember 1869.

Der Präsident des Verwaltungsrathes:  
**D. Bachmann.**

[H 401 b.]

## R a u c h e r n

[81]

offerire folgende preiswürdige Cigarren:

<b>La Vuelta Abajo</b> (Java Taback)	à Fr. 20 per 1000 Stüd.
<b>Tabacos Esperanza</b> (Brasil Java)	„ 26 „ „ „
<b>Monthero</b> (Ambalema Cuba)	„ 46 „ „ „
<b>Non plus ultra</b> (Ambalema Havana)	„ 55 „ „ „

Es sind diese Cigarren gut gelagert, von feinem Aroma und kann ich namentlich die letzten zwei Sorten, gegenüber den so vielfach angepriesenen „Leipziger Cigarren“ als weit preiswürdiger empfehlen. Probefendungen von 500 Stüd versende gegen Postnachnahme und tausche nichtkonventrende Sorten bereitwilligt um.

(1035)

Geiger-Feurich, Zürich.

### Kirchliche Gedächtnisfeier

(Dreißiger)

für Hrn. Landammann Karl Emanuel Müller sel.  
 Montag den 3. Januar Morgens 8 Uhr in der Pfarrkirche zu Altdorf. [24]

### Kirchliche Gedächtnisfeier

in Hüllich

für Jgfr. Ida Hartmann sel. von Altwis  
 Montag den 3. Januar Morgens halb 8 Uhr. [25]

## Anzeigen.

### Zum neuen Jahr

an meine Wohlthäter, Gönner und Freunde.

Ich bringe Euch zum neuen Jahr meine Wünsche von Herzen dar! Der liebe Gott mög' Euch heglücken, Gesundheit und langes Leben schenken, In Freundschaft und Liebe Mit herzlichem Triebe! Möchten doch die Menschen Einander stets erfreu'n, Und statt der Dornen Rosen streu'n! — Bei diesem Anlasse empfiehlt sich höflichst für alle in sein Geschäft einschlagenden Arbeiten und Aufträge das

Bureau von **H. Zell.**  
 Altleber, Luzern.

### Wirthschaftseröffnung.

Samstag den 1. Januar 1870 ist die bei der Eisenbahnstation Nebikon errichtete Restauration eröffnet worden. Für gute und reelle Bedienung wird gesorgt. Zu zahlreichem Zuspruche ladet höflichst ein  
**Jacob Hunzeler, Wirth.**

**Frische medizinische Blutegel** sind zu haben bei **Jungfer Sueri,**  
 Kapellgasse, Nr. 272. [61]

### Zum Neujahr!

Ausgezeichnetester **Süßer Most**, soeben frisch angelangt, per Flasche à 80 Cts., per Maß à 50 Cts., nebst **Blut, Leber- und Bratwürsten, Schweinsrippen**, alles frisch geschlachtet, im **Gasthaus zum Blaugg**, wofür sich bestens empfiehlt.  
**H. Käber, Gastgeber.**

### Für Schlittschuhläufer.

Der große **Moosweiher** bei der **Bierbrauerei in Wegg** ist zugefroren. Zugleich ist **Wegener's Doppel-Bier** zu haben. Es empfiehlt sich zu zahlreichem Zuspruch.  
**Sigrist, Bierbrauer.**

### Für 60 Franken

zu verkaufen: neueste 11. Auflage von **Brodhaus Conversationslexikon**. Complet 15 starke Bände, brosch. (Subscriptionspreis 108 Fr.) Zu schreiben an **B. L. 60** poste restante **Drugg** franco. [12]

### G. A. Pfyffer

(Seehof)

verkauft und vermietet **Klaviere** unter annehmbaren Preisen.  
 Briefe franco. [14]

101] In der **Arumattmühle** bei **Carven** ist ein 4 1/2 Jahre altes trächtiges **Oferd** zu verkaufen, oder gegen ein anderes starkes, sicheres und schweres **Fuhrpferd** zu vertauschen. Dieses Pferd ist von schönem und gutem Schlag und wird für solches in allen Theilen garantirt.

Ebenfalls ist eine schwere und gute **Milchkuh** zu verkaufen und würde unter Umständen für **Pferd** und **Ruh** auch **Frucht**, als **Rorn, Roggen** oder **Hafer** an Zahlungsstatt angenommen.

**Burkhardt-Wählebad,**  
 Müller.

**Gefunden:** Letzen Sonntag auf dem **Barthelshaus** in **Luzern** eine **messingene Taschenuhr**. Der Finder ist zu vernehmen bei der Expedition dieses Blattes. [17]